

Bamberg Baskets starten als medikamente-per-klick! Neuer Sponsor steigt ein

Die Bamberg Baskets starten unter dem neuen Namenssponsor **Medikamente per Klick** in die 2. Damen Basketball Bundesliga.



Bamberg, Deutschland - Die Bamberg Baskets betritt ein neues Kapitel in ihrer Geschichte. In der TOYOTA 2. Damen Basketball Bundesliga dürfen die Spielerinnen erfreut verkünden, dass sie ab sofort einen Namenssponsor an ihrer Seite haben. Die Versandapotheke **Medikamente per Klick** wird der neue Namensgeber des Teams sein. So werden die Baskets in die kommende Spielzeit als **medikamente-per-klick Bamberg Baskets** starten, was nicht nur eine frische Note für das Team bringt, sondern auch neue Möglichkeiten für das Marketing und die Zusammenarbeit mit Sponsoren eröffnet.

Der Vertrag mit dem neuen Sponsor sieht eine Laufzeit von drei Jahren vor, was für alle Beteiligten eine stabile Basis schafft.

Das ist ein wichtiger Schritt für uns, und wir freuen uns, ein attraktives Unternehmen wie Medikamente per Klick an unserer Seite zu haben, äußerte sich der Head Coach Samuel Gloser. Ob dies als gute Strategie in der zweiten Damen-Basketball-Bundesliga prägen wird, bleibt abzuwarten.

Neues Logo und frischer Auftritt

Ein Sponsor bringt oft auch einen neuen Look mit sich. So ist es nicht überraschend, dass die Bamberg Baskets mit der neuen Partnerschaft auch gleich ihr Logo überarbeiten. Die Veränderungen könnten der Marke Frische und Modernität verleihen. Weitere Details zum neuen Logo können Interessierte auf der Seite des [Designtagebuchs](#) nachlesen.

Sponsoring im Basketball ist ein Thema, das immer mehr in den Fokus rückt. Laut [ESB Online](#) spielt Social Media eine zentrale Rolle bei der Aktivierung von Sponsoren und dem Platzieren von Angeboten. Die Bamberg Baskets könnten hier also großes Potenzial ausschöpfen, um ihre Präsenz und die ihrer Partner zu vergrößern. Regelmäßige Informationen über die Leistungen des Teams, Aktionen und Angebote sind dabei unerlässlich.

Die Rolle von Social Media

Basketballer haben die Chance, eine breite Zielgruppe anzusprechen. Mit rund 20 Millionen Leuten, die sich für Basketball in Deutschland interessieren, und etwa 5 Millionen, die eine große Sympathie für die Sportart haben, ist der Zuspruch enorm. Die Nutzung von Social Media könnte dazu beitragen, noch mehr Fans in die Hallen zu bringen. Wichtig ist auch, dass die verschiedenen Abteilungen Marketing, Ticketing, Merchandising und Medien effektiv zusammenarbeiten, um ein harmonisches Bild abzugeben.

Die Herausforderung: Es genügt nicht, einfach nur Spaß zu

bieten. Social Media soll einen klaren Zweck erfüllen und nicht zuletzt auch dazu beitragen, das Interesse für die Spiele und das Team zu steigern. Die Bamberg Baskets mit ihrem neuen Namenssponsor könnten somit nicht nur sportlich, sondern auch kommunikativ neue Wege beschreiten. Da liegt was an und wir dürfen gespannt sein, wie sich die Dinge weiterentwickeln!

Details	
Ort	Bamberg, Deutschland
Quellen	• www.wiesentbote.de • www.designtagebuch.de • www.esb-online.com

Besuchen Sie uns auf: nag-bayern.de